

Das **Deutsche Historische Institut Paris** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
oder nach Vereinbarung

**eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in für die Abteilung Frühe Neuzeit
(Edition Acta Pacis Westphalicae)**

Das Deutsche Historische Institut Paris (DHIP) ist Teil der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (MWS). Das Institut arbeitet unter den Leitbegriffen »Forschen – Vermitteln – Qualifizieren« auf dem Gebiet der französischen, deutsch-französischen, westeuropäischen und afrikanischen Geschichte und nimmt eine führende Vermittlerrolle zwischen Deutschland und Frankreich ein.

In Kooperation mit dem Lehrstuhl für die Geschichte der Frühen Neuzeit und Rheinische Landesgeschichte der Universität Bonn (Prof. Dr. Michael Rohrschneider) schreibt das DHIP eine Stelle aus, um die Edition der französischen Korrespondenzen im Rahmen der Akten zum Westfälischen Frieden (Acta Pacis Westphalicae: <http://www.pax-westphalica.de/>) abzuschließen.

Wir suchen deshalb befristet für vorerst zwölf Monate einen wissenschaftlichen Mitarbeiter oder eine wissenschaftliche Mitarbeiterin für die

- Fertigstellung der historisch-kritischen (Print-)Edition französischer Korrespondenzen aus dem Kontext des Westfälischen Friedenskongresses.

Wir erwarten:

- Abschluss im Bereich der frühneuzeitlichen Geschichte, idealerweise Promotion;
- sehr gute Französischkenntnisse;
- gute Paläographiekenntnisse;
- eingehende Kenntnisse zur Geschichte des 17. Jahrhunderts, nach Möglichkeit auch zum Dreißigjährigen Krieg und zum Westfälischen Frieden.

Wir bieten:

- gründliche Vorarbeiten und eine vollständige Quellengrundlage für den Abschluss des Editionsprojekts;
- die Mitarbeit in einem dynamischen Team;
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Herzen von Paris und eine akademische Anbindung an die Universität Bonn;
- eine Vergütung auf Grundlage des lokalen Gehaltsschemas der Deutschen Botschaft;
- eine Anstellung in einer öffentlichen Einrichtung, die durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert wird.

Die Max Weber Stiftung und das DHIP fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Frauen werden nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsort ist Paris. Zur Vergütung gibt Frau Judith Mirschberger (jmirschberger@dhi-paris.fr) Auskunft.



Für inhaltliche Fragen steht Prof. Dr. Michael Rohrschneider (mrohrs@uni-bonn.de) zur Verfügung. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Sprachkenntnisse, Adressen von zwei Referenzpersonen) richten Sie bitte in elektronischer Form (vollständig und **in einer PDF-Datei**) bis zum 3. Januar 2021 an Prof. Dr. Thomas Maissen, bewerbung@dhi-paris.fr. Die Auswahlgespräche werden voraussichtlich am 11. Januar 2021 per Videokonferenz stattfinden.

Prof. Dr. Thomas Maissen
Deutsches Historisches Institut Paris
Mailadresse: bewerbung@dhi-paris.fr